



Gesellschaft für Hopfenforschung e.V.

PRESSEINFORMATION

Stabwechsel bei der Gesellschaft für Hopfenforschung e.V.!

Wolnzach/Hüll, 19. Juli 2017 Die „Hopfenfamilie“ hat **Dipl.-Ing. Bernhard Engelhard** (70), Geschäftsführer der Gesellschaft für Hopfenforschung e.V., Hüll, in den Ruhestand verabschiedet. Nach seiner über siebzehnjährigen Tätigkeit als Koordinator des Arbeitsbereiches Hopfen an der Landesanstalt für Landwirtschaft, LfL übernahm Bernhard Engelhard im April 2011 die Geschäftsführung der Gesellschaft für Hopfenforschung e.V. (GfH)

In den sechs Jahren seiner Tätigkeit hat sich die Welt des Hopfens insbesondere durch die Anforderungen der aufstrebenden Craft-Brewing-Industrie entscheidend verändert. Bereits 2012 hat die GfH vier neue Special Flavor-Hopfensorten auf den Markt gebracht, die unterschiedlichste Aromavarianten ins Bier bringen können. Zwei weitere Sorten folgten drei Jahre später. In enger Zusammenarbeit mit seinem ehemaligen Arbeitgeber, der LfL war es Engelhard möglich, in den Bereichen Pflanzenschutz, Qualitäts- und Züchtungsforschung aber auch im Pflanzenbau Fortschritte zum Wohle der wachsenden Mitgliederzahl der GfH zu erzielen. Dafür wurden knapp 2 Mio. Euro in die Forschung investiert.

Umfangreiche Bau- und Renovierungsmaßnahmen am Forschungszentrum durchgeführt

Dr. Michael Möller, 1. Vorsitzender der GfH würdigte Engelhards Wirken auch mit einer Reihe von aufwändigen Sanierungsmaßnahmen an den Gebäuden und Einrichtungen der GfH, die den Mitarbeitern des Forschungszentrums weiterhin ein attraktives Umfeld für wissenschaftliches Arbeiten auf höchstem Niveau bieten.

Nachfolger von Bernhard Engelhard ist **Dipl.-Ing. Walter König** (49), der bereits seit siebzehn Jahren beim Bayerischen Brauerbund e.V. für die Themenbereiche Bierrohstoffe und Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich ist.



Bernhard Engelhard, 1. Vorsitzender Dr. Michael Möller, Walter König

Information zu den Special Flavor-Hopfensorten:
<http://www.lfl.bayern.de/ipz/hopfen/019190/>

Diesen Presstext sowie Fotos von der Verabschiedung finden Sie in Kürze auf den Internet-Seiten der Gesellschaft für Hopfenforschung e.V. www.hopfenforschung.de